

## Fragenkatalog für DMSB-anerkannte Lizenzlehrgänge B-Plus

Es wird darauf hingewiesen, dass nur eine, aber auch mehrere Antworten richtig sein können.  
Diesem Fragenkatalog liegen die DMSB-Reglements 2021 zugrunde.

### Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	Struktur des Motorsports (FIM, FIM Europe, DMSB, Trägervereine)
Kapitel 2	Deutsches Motorrad-Sportgesetz des DMSB
Kapitel 3	DMSB-Straßensport-Reglement mit Flaggenkunde / Ausschreibungen
Kapitel 4	Lizenzbestimmungen
Kapitel 5	DMSB-Gerichte
Kapitel 6	Protest / Berufung / Strafen
Kapitel 7	Funktionen und Kompetenzen der Sportwarte und Sachrichter
Kapitel 8	Anti-Doping-Bestimmungen
Kapitel 9	Fahrzeugvorbereitung und Sicherheitsausrüstung
Kapitel 10	Fahrerbekleidung und Helme
Kapitel 11	Allgemeine Verhaltensregeln auf der Strecke

### **1 Struktur des Motorsports (FIM, FIM Europe, DMSB, Trägervereine)**

#### **1.1 Wie heißt der Motorsport-Dachverband in Deutschland?**

- ADAC
- FIM
- FIM Europe
- DMSB

#### **1.2 Wie heißt der Weltverband für den Motorradsport?**

- DMSB
- WVM
- FIM
- FIM Europe

#### **1.3 Welche Aufgaben hat der DMSB u.a.?**

- Vergabe von Lizenzen
- Erstellung und Veröffentlichung des nationalen Motorsport-Terminkalenders
- Homologation von Rennstrecken
- Genehmigung der FIM-Reglements

#### **1.4 Was bezeichnet man als eine FMN?**

- Motorsport-Weltverband
- Fédération Motocyclisme National (Nationale Mitglieds-Föderation der FIM/FIM-Europe)

## 2 Deutsches Motorrad-Sportgesetz des DMSB

**2.1 Wie heißt das Regelwerk, in dem die Allgemeinen Grundsätze, Sportbefugnisse und die Durchführung von Wettbewerben für den Motorradsport in Deutschland definiert sind (Abkürzung)?**

- DMSG
- RuVO
- dmsj Satzung
- SchGO

**2.2 Welche Werbung ist gemäß den Werbevorschriften des DMSB (verbotene Werbung) an den Fahrzeugen nicht erlaubt?**

- Politische Statements
- Beleidigende Werbung
- Nennung des Hauptsponsors
- Tabak-Produkte
- Religiöse Werbung

**2.3 Zu verbindlichen Aussagen bezüglich der Veranstaltung ist berechtigt:**

- Die Sportkommissare
- Der Rennleiter
- Der Sekretär der Veranstaltung („Veranstaltungssekretär“)
- Der Organisationsleiter

**2.4 Welche Sportwarte werden als „Exekutive Offizielle“ bezeichnet?**

- Rennleiter
- Mechaniker
- Technische Kommissare
- Leiter der Streckensicherung

**2.5 Welche Sportwarte werden als „Überwachende Offizielle“ bezeichnet?**

- Sportkommissare
- Technische Kommissare (nur im Rahmen der Abnahme vor Beginn des Wettbewerbs)
- Teammanager
- Rettungsdienst

**2.6 Wer hält die Fernseh- und Rundfunkrechte für Prädikatveranstaltungen?**

- der DMSB oder Serienpromotor
- die Veranstalter
- die Teams
- Jeder Fahrer kann sich in dieser Hinsicht selbst vermarkten

**2.7 Was ist bei Abgabe einer Nennung zu einer vom DMSB genehmigten Veranstaltung zu beachten?**

- Sie muss gemäß der vorgegebenen Form und Frist der Ausschreibung erfolgen
- Die Nennung muss spätestens bei der Dokumentenprüfung im Original unterschrieben sein
- Der Nennschluss spielt keine Rolle und hat nur empfehlenden Charakter

**2.8 Kann der Veranstalter eine Nennung mit Angabe von Gründen ablehnen?**

- Ja
- Nein

## **2.9 Wann ist eine Nennung verbindlich?**

- Wenn das Nenngeld gezahlt wurde
- Wenn der Veranstalter eine vorläufige Nennliste veröffentlicht
- sofort nach Abgabe der Nennung in schriftlicher Form, per Fax oder online

## **2.10 Muss der Veranstalter informiert werden, wenn eine abgegebene Nennung nicht erfüllt werden kann? (Fernbleiben vom Start)**

- Ja, bis spätestens 3 Tage vor der Veranstaltung
- Nein, die Nennung ist erst mit dem persönlichen Erscheinen im Rennbüro gültig
- Ja, bis spätestens vor Beginn des Trainings

## **2.11 Mit welcher Strafe wird ein Fahrer bestraft, wenn dieser unentschuldigt dem Start fernbleibt?**

- Verwarnung und erstmalig 100 Euro Geldstrafe
- Verwarnung und 4 Wochen Sperre (Suspendierung) im Wiederholungsfall
- Erstmalig: nur Verwarnung
- Er erhält keine Strafe

## **2.12 Welche Startarten gibt es im Motorradsport nicht?**

- Massenstart
- LeMans-Start
- Start außer Konkurrenz
- Frühstart

## **3 DMSB-Straßensport-Reglement mit Flaggenkunde / Ausschreibungen**

### **3.1 Welche Aussagen in Bezug auf die weiße Flagge sind zutreffend?**

- Langsamer Rennteilnehmer im nächsten Streckenabschnitt
- Die Teilnehmer dürfen sich bei geschwenkter weißer Flagge untereinander nicht überholen
- Erlaubnis zum Wechsel des Motorrades in der Boxengasse
- Regen im nächsten Streckenabschnitt

### **3.2 Die schwarze geschwenkte Flagge in Verbindung mit der Start-Nr. auf einer Signaltafel bedeutet für den Teilnehmer:**

- Das Rennen wird neutralisiert
- Der betreffende Fahrer wird von der Rennleitung verwarnet
- Der Teilnehmer muss sofort die Strecke verlassen
- Halt für den Teilnehmer mit der entsprechend angezeigten Start-Nr. nach Abschluss der Runde in der Boxengasse

### **3.3 Die geschwenkte schwarze Flagge mit orangenem Kreis in Verbindung mit der Start-Nr. auf einer Signaltafel bedeutet für den Teilnehmer:**

- Sofortiges Verlassen der Strecke für den betroffenen Fahrer
- Halt für den Teilnehmer mit der entsprechend angezeigten Start-Nr. nach Abschluss der Runde in der Boxengasse
- Der Führende befindet sich in der letzten Runde
- einsetzender Regen im nächsten Streckenabschnitt

### **3.4 Die gelbe Flagge mit roten Streifen kann bedeuten:**

- Es regnet in einigen Streckenteilen
- Überholverbot der Teilnehmer untereinander
- Das Rennen oder Training ist abgebrochen
- Achtung, Rutschgefahr!

### **3.5 Blaues Blinklicht (nur an Ausfahrt der Boxengasse) bedeutet:**

- Achtung, RTW auf der Strecke
- Die Boxengassenampel wird innerhalb von 5 Sekunden auf Rot geschaltet
- Überholvorgang durch schnellere(n) Fahrer bei Auffahrt auf die Strecke steht bevor

### **3.6 Bedeutung der einfach gelb geschwenkten Flagge:**

- Das Rennen oder Training ist abgebrochen
- Überholverbot, Gefahr im nachfolgenden Streckenabschnitt unmittelbar neben der Fahrbahn
- Die Strecke ist im direkten Fahrbahnbereich blockiert
- Geschwindigkeit reduzieren

### **3.7 Bedeutung der doppelt gelb geschwenkten Flaggen:**

- Geschwindigkeit reduzieren, zum Anhalten bereithalten
- Gefahr im nachfolgenden Streckenabschnitt neben der Fahrbahn
- Überholverbot, große Gefahr im nachfolgenden Streckenabschnitt direkt im Fahrbahnbereich, es können Sportwarte auf der Strecke arbeiten
- Nach dem Hindernis ist das Überholverbot aufgehoben

### **3.8 Ab welchem Punkt auf der Strecke gilt die Bedeutung der gelben Flagge?**

- Sofort, sobald sie sichtbar ist
- 100 m vor dem Posten, der gelb schwenkt
- 35 m nach dem Posten, der gelb schwenkt
- Ab dem Posten, an dem die gelbe Flagge geschwenkt wird, bis zu dem Posten, der die grüne Flagge schwenkt

### **3.9 Bedeutung der rot geschwenkten Flagge:**

- Langsam und mit größter Vorsicht die Runde beenden und in die Boxengasse einfahren
- Das Training oder der Wertungslauf ist abgebrochen
- Höchstgeschwindigkeit: 130km/h
- Es können sich Sportwarte oder Rettungsfahrzeuge auf der Strecke befinden

### **3.10 Bedeutung der blau geschwenkten Flagge:**

- Überholvorgang oder Überrundung durch aufschließende(n), schnellere(n) Fahrer steht bevor
- Sofort stark bremsen, um das Überholen zu ermöglichen
- Bei der erstbesten Gelegenheit das Überholen ermöglichen

### **3.11 Wie verhält man sich als Fahrer eines Rundstreckenrennens, wenn in Runde 5 die rote Flagge gezeigt wird?**

- Wenn die Unfallstelle passiert wurde, ist das Rennen wieder freigegeben
- Unverzögliche Reduzierung der Geschwindigkeit, Einfahren in die Boxengasse und Warten auf Anweisungen der Rennleitung.
- jederzeit zum Anhalten bereit sein
- Als Ausdruck der Freude einige Streckenteile nur auf dem Hinterrad passieren

**3.12 Welche Bedeutung hat die geschwenkte schwarz-weiß karierte Flagge während des Trainings oder während des Rennens?**

- Ende des Trainings oder Rennens
- Start des Trainings oder Rennens
- Halbzeit des Trainings oder Rennens

**3.13 Bedeutung der grün geschwenkten Flagge:**

- Ein schnelleres Fahrzeug nähert sich von hinten
- Strecke ist frei
- Aufhebung der gelben Flagge(n) für den entsprechenden Abschnitt

**3.14 Was bedeutet die karierte Flagge in Kombination mit der blauen Flagge?**

- Vorletzte Rennrunde für alle Teilnehmer
- Ein Fahrer befindet sich kurz vor dem abzuwinkenden Führenden
- Der zu überrundende Fahrer muss noch eine volle Runde zurücklegen, wenn er nicht VOR der Ziellinie überholt wird

**3.15 An der Start- und Ziellinie werden für den Start des Rennens die Startampeln auf Rot geschaltet. Was bedeutet das für die Teilnehmer?**

- Startvorgang wird abgebrochen
- Die Strecke ist gesperrt
- Innerhalb von 2-5 Sekunden erlöschen die Ampeln und der Start des Rennens ist freigegeben

**3.16 Was ist ein Frühstart / Jump Start?**

- Eine Vorwärtsbewegung während der Startrotlichtphase
- Einnahme eines falschen Startplatzes mit Vorteil
- Ein Rennstart aus der Boxengasse
- Helmvisier beim Start nicht geschlossen

**3.17 Wie wird einem Fahrer von der Rennleitung ein Frühstart angezeigt?**

- schwarze Flagge mit orangenem Kreis und Startnummer auf einer Signaltafel an Start/Ziel
- gelbes Schild mit Anzeige der Startnummer an Start/Ziel
- zusätzliche Anzeige im Zeitenmonitor
- Die Information erfolgt erst nach Ende des Rennens

**3.18 Sollte es auf dem Startplatz nach Meinung des Rennleiters ein Problem geben, das die Sicherheit des Startes in Frage stellt, kann der Rennleiter veranlassen, dass...**

- die blaue Flagge geschwenkt wird
- die Tafel „Startverzögerung“ / „start delayed“ gezeigt wird
- die Tafel „Wet Race“ gezeigt wird

**3.19 Kann ein Rennen auch nach dem Schwenken der schwarz-weiß karierten Flagge abgebrochen werden?**

- nein
- ja

## 4 Lizenzbestimmungen

### 4.1 Welche Kosten sind beim Kauf einer DMSB-Lizenz nicht enthalten?

- DMSB-Gebühren
- Sportunfall-Versicherungsprämie
- Nenngebühren
- Einschreibgebühren für Meisterschaften

### 4.2 Wie lange sind Lizenzen (ausgenommen Veranstaltungslizenzen, Race Cards und Sportwartlizenzen) gültig?

- Ab Ausstellungsdatum bis 31.12. des betreffenden Kalenderjahres
- Ein volles Jahr ab Ausstellungsdatum
- Dauer der Gültigkeit kann bei der Beantragung gewählt werden

### 4.3 Darf ein Fahrer an einer vom DMSB genehmigten Veranstaltung teilnehmen, wenn er keine gültige Lizenz hat?

- Ja
- Nein

### 4.4 Welche dieser Lizenzarten hat nur eine Gültigkeit für ein Veranstaltungs-Wochenende (max. 3 Tage)?

- A-Lizenz
- H-Lizenz
- J-Lizenz
- Race Card

### 4.5 Muss bei Beantragung einer C-Lizenz oder Race Card eine medizinische Eignungsbestätigung vorgelegt werden (bis 75 Jahre)?

- Ja
- Nein

### 4.6 Was sind u.a. Voraussetzungen zum Erhalt der B+ Lizenz?

- Erfolgreiche Teilnahme an einem DMSB-anerkannten Fahrerlehrgang
- Mindestalter 25 Jahre
- Besitz einer Sportwartlizenz

### 4.7 Was sind u.a. Voraussetzungen zum Erhalt der A Lizenz?

- In der Regel gilt das Mindestalter von 13 Jahren (Jahgangsregelung)
- Fahrer hat bisher keine Sportstrafen, zum Beispiel für Frühstart erhalten
- Teilnahme innerhalb von 2 Jahren vor Beantragung an 3 genehmigten Wettbewerben (durch DMSB, andere FMN, Trägervereine, sonstige Mitglieder oder Motorsportverbänden) und Platzierung unter den ersten 50% der gestarteten Teilnehmer
- Einreichung eines polizeilichen Führungszeugnis

### 4.8 Darf ein Fahrer gleichzeitig im Besitz mehrerer gültiger internationaler und/oder europa-offener Jahreslizenzen verschiedener FMN sein (z.Bsp. in Deutschland und Italien)?

- Nein
- Ja
- Nur bei Vorhandensein mehrerer Reisepässe

## 5 DMSB-Gerichte

- 5.1 Der DMSB verwirklicht gemäß seiner Satzung die Überwachung und Durchsetzung einheitlicher Motorsportregeln.**
- Stimmt
  - Stimmt nicht
- 5.2 Welches DMSB-Gericht stellt für Fahrer/Bewerber die letzte sportrechtliche Instanz bei nationalen DMSB-Veranstaltungen dar?**
- DMSB-Sportgericht
  - Schiedsgericht
  - DMSB-Berufungsgericht
  - Fachausschuss Straßensport
- 5.3 Welche Verbandsgerichte gibt es für den Bereich Motorradsport im DMSB?**
- DMSB-Sportgericht
  - Für Motorradsport gibt es nur das FIM-Berufungsgericht
  - DMSB-Berufungsgericht
  - institutionelles Schiedsgericht
- 5.4 Wenn ein Sportgerichtsverfahren gegen einen Fahrer eingeleitet wurde, muss er sich dann zu dem Vorwurf äußern?**
- Ja, er muss sich zu dem Vorwurf äußern.
  - Nein, es ist ihm freigestellt, sich zu dem Vorwurf zu äußern.
  - Ja, denn Schweigen wird zu seinen Ungunsten gewertet.

## 6 Protest / Berufung / Strafen

- 6.1 Wer ist zur Entgegennahme von Protesten berechtigt?**
- Sportkommissar, Rennleiter und Veranstaltungssekretär
  - Jede Person des Veranstalters
  - Jeder Streckenposten
  - Keiner der oben genannten
- 6.2 Was muss u. a. bei der Einreichung eines Protests vom Fahrer oder Bewerber beachtet werden?**
- Protest wird mündlich bei einem Sachrichter eingelegt
  - Protest wird schriftlich eingereicht
  - Protest muss innerhalb der Protestfrist eingelegt werden
  - Protest muss von der Protestgebühr begleitet sein
- 6.3 Ist es zulässig, einen Protest auch gleichzeitig gegen mehrere Teilnehmer zu richten?**
- Ja
  - Nein
- 6.4 Welche Frist gilt, um gegen eine Entscheidung der Sportkommissare bei einer nationalen Veranstaltung Berufung anzukündigen?**
- 30 Minuten
  - 1 Stunde
  - 1 Woche

- 6.5 Kann die Berufung mündlich bei den Sportkommissaren angekündigt werden?**
- Ja, bei den Sportkommissaren ist eine mündliche Ankündigung möglich
  - Nein, eine mündliche Ankündigung ist nur beim Rennleiter möglich
  - Nein, die Ankündigung hat generell schriftlich zu erfolgen
- 6.6 Kenn gegen eine Durchfahrtsstrafe wegen eines Frühstarts Protest eingelegt werden?**
- Ja
  - Nein
- 6.7 Welche Strafen können von den Sportkommissaren gegen Fahrer u. a. bei Verstößen gegen die Bestimmungen der DMSB-Reglements verhängt werden?**
- Verwarnung
  - Geldstrafe
  - Nichtzulassung zum Training oder Rennen
  - Disqualifikation von der Veranstaltung
  - Abgabe der Angelegenheit an ein öffentliches Gericht
- 6.8 Wie lange ist ein Protest gegen die Wertung am Ende des Wettbewerbes möglich?**
- Bis 10 Minuten nach Aushang des Ergebnisses
  - Bis 20 Minuten nach Aushang des Ergebnisses
  - Bis 30 Minuten nach Aushang des Ergebnisses
- 6.9 Wer entscheidet über einen Protest?**
- Der Rennleiter oder Race Director
  - Die Sportkommissare
  - Das DMSB-Sportgericht
- 6.10 Kann ein Fahrer oder Bewerber gegen einen anderen Teilnehmer aufgrund des Verdachtes von technischer Manipulation an mehreren Fahrwerkskomponenten Protest einlegen?**
- Nein, da Sammelproteste kostenpflichtig zurückzuweisen sind
  - Ja, aber für jedes Bauteil muss ein separater Protest eingereicht werden
  - Ja, technische Proteste dürfen mehrere Einzelpositionen (Fahrzeugteile) umfassen
- 6.11 Wer ist u.a. berechtigt bei Motorradrennen Zeitstrafen und Verwarnungen zu verhängen?**
- Zeitnahme-Kommissare
  - Technische Kommissare
  - Rennleiter
  - Sportwarte der Streckensicherung



## 7 Funktionen und Kompetenzen der Sportwarte und Sachrichter

### 7.1 Wer kann den Rennleiter unterstützen?

- Der Veranstaltungssekretär und ein oder mehrere Stellvertreter
- Der Streckensprecher
- Die Sportkommissare

### 7.2 Was ist die Hauptverantwortlichkeit eines Rennleiters?

- Überwachung der Tätigkeiten der Technischen Kommissare
- Ordnungsgemäße Abwicklung der Veranstaltung entsprechend der Ausschreibung
- Durchführung der Zeitnahme

### 7.3 Welche Pflichten haben die Technischen Kommissare?

- Jede Art von Kontrollen an den Fahrzeugen, vorrangig bezüglich der Sicherheit
- Zeitnahe Information eines Protestführers zum Status einer technischen Untersuchung
- Kontrolle der Fahrerausrüstung wie Helm, Overall usw.
- schriftliche Meldung von technischen Verstößen an Sportkommissare und Rennleiter

### 7.4 Kann ein Fahrer von der Technischen Abnahme zurückgewiesen werden, um Nachbesserung am Motorrad durchzuführen?

- Ja
- Nein
- Ja, aber nur wenn ich die Nachbesserung vor Ort ausführen kann

### 7.5 Wer darf einen Fahrer von der Technischen Abnahme zurückweisen?

- Ordnungsdienst
- Technischer Kommissar
- Umweltbeauftragter
- Sportkommissar

### 7.6 Womit werden die Sportwarte der Streckensicherung im Besonderen betraut?

- Mit der Handhabung der Signalflaggen
- Auskünfte an Presse und Zuschauer geben
- Verletzte Fahrer in das Krankenhaus fahren

### 7.7 Darf der Rennleiter eine medizinische Untersuchung eines Fahrers durch den leitenden Rennarzt anordnen?

- Ausschließlich, wenn der Fahrer älter als 70 Jahre alt ist
- Ja, in jedem Fall und zu jeder Zeit
- ausschließlich im Falle eines begründeten Verdachts der Nichteignung des Fahrers
- Ja, aber ausschließlich bis 30min vor dem Start des Zeittrainings

### 7.8 Wem sind Sportkommissare einer Veranstaltung unterstellt und ausschließlich gegenüber verantwortlich?

- Dem Rennleiter
- Dem DMSB-Berufungsgericht
- Dem DMSB

## 8 Anti-Doping-Bestimmungen

### 8.1 Können im Motorradsport während einer Veranstaltung Anti-Doping-Kontrollen durchgeführt werden?

- Nein
- Ja, zu jeder Zeit.
- Ja, aber nur nach dem Rennen.

### 8.2 Ein Motorsportler kann höchstens zwei Mal im Jahr einer Dopingkontrolle unterzogen werden.

- falsch
- richtig

### 8.3 Ein Motorsportler muss rechtzeitig (mindestens eine Stunde vorher) vor einer Dopingkontrolle von einer solchen Absicht unterrichtet werden.

- richtig
- falsch

### 8.4 Ein Motorsportler sollte seinem behandelnden Arzt mitteilen, dass er als Motorsportler Dopingkontrollen unterworfen ist und keine verbotenen Substanzen einnehmen darf.

- richtig
- falsch

### 8.5 Wo findet man die Liste der verbotenen Substanzen (sog. Verbotsliste)?

- DMSB-Homepage unter dem Bereich Anti-Doping
- Auf dem DMSB-Lizenzantrag
- In der Veranstaltungsausschreibung

## 9 Fahrzeugvorbereitung und Sicherheitsausrüstung

### 9.1 Sind Lenkerenden zu schützen?

- Ein Schutz ist nicht explizit vorgeschrieben
- Lenkerenden müssen verschlossen sein. Das Material ist freigestellt
- Lenkerenden müssen mit festem Material verstopft oder mit Gummi überzogen sein

### 9.2 Ist ein Lenkanschlag vorgeschrieben?

- Es ist ausreichend, wenn ein Lenkungsdämpfer den Lenkeinschlag begrenzt
- Bei vollem Lenkeinschlag muss ein Mindestabstand von 20 mm zum Kraftstofftank gewährleistet sein
- Ein Lenkanschlag ist nicht vorgeschrieben

### 9.3 Was ist bei Kraftstofftanks aus Kunststoff zu beachten?

- Diese müssen vollständig mit Sicherheitschaum gefüllt sein
- Diese müssen beim Tankvorgang wegen evtl. statischer Aufladung geerdet werden
- Es gibt nichts Besonderes dabei zu beachten

### 9.4 Sind am Motorrad Ölauffangbehälter vorgeschrieben?

- Es ist ausreichend, wenn Entlüftungsleitungen in die Bugwanne münden
- Bei offenen Entlüftungssystemen sind Sammelbehälter mit 500 ccm Fassungsvermögen für die Motorentlüftung vorgeschrieben
- Bei offenen Entlüftungssystemen sind Sammelbehälter mit 250 ccm Fassungsvermögen für die Getriebeentlüftung vorgeschrieben

## 9.5 Wie sind Ölablassschrauben zu sichern?

- Es ist ausreichend, wenn die Ablassschrauben fest und sicher angezogen sind
- Die Ölablassschrauben sind mit einer Kontermutter zu sichern
- Ölablassschrauben müssen durchbohrt und mit einer Drahtsicherung versehen sein
- Ölablassschrauben müssen mit einer Federscheibe gesichert sein

## 9.6 Sind Zündunterbrecher vorgeschrieben?

- Es ist ausreichend, wenn die Zündung mit einem Hauptschalter unterbrochen wird
- Bei Solo-Motorrädern ist ein Zündunterbrecherschalter am Lenker vorgeschrieben, der sich in Reichweite der am Lenker befindlichen Hand befindet
- Ein Zündunterbrecher ist nicht vorgeschrieben

## 10 Fahrerbekleidung und Helme

### 10.1 Wer gibt die Bestimmungen für Helme vor?

- FIM
- FIM Europe
- ADAC
- Veranstalter

### 10.2 Welche dieser Helmnormen sind im Straßensport zugelassen?

- ECE 22-05 ("P", "NP" und "J")
- SNELL M2010
- SNELL M2015
- ECE 22-04

### 10.3 Wo finde ich die Schutzhelm-Bestimmungen des DMSB?

- DMSG
- MotorradSPORT-Handbuch, blauer Teil
- RuVO
- DMSB-Straßensport-Reglement

### 10.4 Welche Anzüge sind im Straßensport vorgeschrieben?

- Es gibt hierzu keine Vorschriften
- Leder- oder Textilanzüge
- Ein- oder zweiteilige Lederanzüge
- Einteilige Lederanzüge

### 10.5 Wie ist die Mindest-Materialstärke von Fahreranzügen?

- 1,0 mm
- 1,2 mm
- 1,5 mm
- 2,0 mm

### 10.6 Ist die Verwendung von Helmkameras zulässig?

- Die Verwendung von Helmkameras ist generell zulässig
- Die Verwendung von Helmkameras ist verboten
- Die Verwendung von Helmkameras ist zulässig, wenn diese vom Rennleiter freigegeben wurde

## 10.7 Welche Handschuhe sind im Straßensport zulässig?

- Das Material der Handschuhe ist freigestellt
- Die Verwendung lederner Handschuhe ist vorgeschrieben
- Die Verwendung lederner Handschuhe ist empfohlen
- Es sind keine Handschuhe Pflicht

## 10.8 Wo sind die Bestimmungen für Ausrüstung und Schutzkleidung zu finden?

- Motorradsport-Handbuch, blauer Teil
- Spezifische Bestimmungen im den DMSB-Wettbewerbsreglements
- DMSG
- Zeitung Auto Motor und Sport

## 11 Allgemeine Verhaltensregeln auf der Strecke

### 11.1 Beim Abbruch eines Rennens darf Kraftstoff nur bei abgeschalteter Zündung auf dem Startplatz nachgefüllt werden.

- Richtig
- Falsch
- Dies liegt allein in meinem Ermessen als Fahrer

### 11.2 Wo findet man die offiziellen Mitteilungen der Veranstaltung?

- In der Zeitnahme
- Am offiziellen / virtuellen Aushang (official / virtual notice board)
- Im Rennbüro
- Beim leitenden Rennarzt

### 11.3 Wann erhält man im Straßensport halbe Punkte für die Prädikatwertung?

- Nach Rennabbruch, wenn mindestens 50% der Streckenlänge zurückgelegt ist
- Nach Rennabbruch, wenn mindestens 25% der Streckenlänge zurückgelegt ist
- Wenn nur 50% des Teilnehmerfeldes das Ziel erreichen
- Wenn mehr als 5 Fahrer einen Frühstart hatten

### 11.4 Wann kann die Lizenz im Rennbüro am Ende der Veranstaltung wieder abgeholt werden? (Lizenzkarte, falls vorhanden)

- Sofort nach Beendigung des Rennens
- Nach Ablauf der Protestfrist
- Gar nicht, die Lizenz wird vom Veranstalter postalisch zugestellt
- Die Lizenz verbleibt bis zum nächsten Event beim Veranstalter

### 11.5 Beim Verbremsten in einem Streckenteil wird der Notausgang genutzt – der gleichzeitig eine Abkürzung eines Streckenteiles ermöglicht. Wie verhält man sich korrekt?

- Einfach weiterfahren und den Vorteil mitnehmen
- Im sicheren Bereich anhalten und wieder am ursprünglichen Platz einsortieren
- Dafür sorgen, dass die Streckenposten an der Stelle keinen Vorteil erkennen
- Den Lauf sofort beenden und Motorrad ins Fahrerlager schieben
- 

### 11.6 Welche Höchstgeschwindigkeit ist in der Boxengasse erlaubt?

- 60km/h
- 70km/h
- 100km/h
- 60km/h im Training aber keine Beschränkung im Rennen

## 11.7 Warum sollte man an der Fahrerbesprechung teilnehmen?

- Anwesenheit ist Pflicht
- eventueller Dopingtest wird dort bekanntgegeben
- Dort erhält man wichtige, veranstaltungsbezogene Informationen
- Lizenz muss zur Fahrerbesprechung abgegeben werden

## 11.8 Am Veranstaltungstag gibt es aufgrund einer Ölspur gegen 9:00 Uhr einen Zeitverzug von 25 min. Mein Rennen startet laut Zeitplan um 13:30 Uhr. Wie verhalte ich mich?

- Ich gehe davon aus, dass mein Rennen nun erst um 13:55 Uhr startet
- Ich frage andere Fahrer im Fahrerlager und richte mich nach deren Aussagen
- Ich informiere mich am offiziellen/virtuellen Aushang über einen evtl. neuen Zeitplan und verfolge aufmerksam die Fahrerlageransprüche
- Im Zweifel frage ich den Rennleiter

## 11.9 Zwischen zwei Kontrahenten kommt es zu einem Foto-Finish. Was ist dabei für die endgültige Wertung ausschlaggebend?

- Wo am Motorrad der Transponder angebracht ist
- Entscheidung der Sportkommissare über die Endplatzierung
- Offizielles Ziel-Foto der Zeitnahme entscheidet über Platzierung
- Platzierung nach Reihenfolge der Startnummern (z.B. #48 + #12 = #12 bessere Platzierung)

## 11.10 Nach einem Sturz im Zeittraining möchte das medizinische Personal an der Strecke / im Medical Center den Fahrer kurz durchchecken. Was ist zu beachten?

- Wenn keine Schmerzen vorhanden sind, kann der med. Check verweigert werden
- Wenn der Helm keine Sturzspuren zeigt, ist ein medizinischer Check aus Datenschutzgründen nicht erlaubt
- Fahrer, die sich dem med. Check entziehen, dürfen die Rennstrecke nicht mehr befahren
- Fahrerlizenz wird automatisch einbehalten / auf „unfit“ gesetzt

## 11.11 Ein technischer Defekt am Motorrad macht eine Weiterfahrt unmöglich – was ist zu tun?

- Ausrollen und auf dem Motorrad sitzen bleiben, bis die Sportwarte das Fahrzeug mit Fahrer von der Strecke schieben
- So schnell wie möglich den Sicherheitsbereich mit dem Motorrad verlassen und den Sportwarten bei der Bergung des Motorrads helfen
- So nah wie möglich an der Strecke bleiben und mit den Reparaturarbeiten beginnen
- In jedem Fall den Anweisungen der Sportwarte der Streckensicherung befolgen

## 11.12 Was ist im Boxenbereich u. a. verboten?

- Rauchen
- Reifenwechsel
- Nachtanken bei eingeschalteter Zündung
- Fotografieren

## 11.13 Wie verhält man sich korrekt, wenn man einen Flüssigkeitsverlust am eigenen Fahrzeug auf der Rennstrecke bemerkt?

- Die Runde zu Ende und fahren bis in die Boxengasse
- Sofort an der nächsten Möglichkeit die Strecke verlassen
- Solange weiterfahren, bis der Flüssigkeitsverlust aufhört

**11.14 Wie verhält man sich, wenn man zum Fahren in die Startaufstellung etwas zu spät an der Boxenausfahrt erscheint und die Ampel auf Rot wechselt?**

- Zügig weiterfahren
- Stehen bleiben und auf Anweisungen von den Sportwarten an der Boxenausfahrt warten
- In das Fahrerlager zurückfahren, da eine Rennteilnahme nicht mehr möglich ist

**11.15 Wie viele Runden müssen im Training mindestens gefahren werden, um für den Start zugelassen zu werden?**

- 1 gezeitete Runde
- 3 gezeitete Runden
- es besteht keine Mindestzahl an Runden
- es muss generell mindestens ein komplettes Training gefahren werden